

PGR-Sitzung vom 4. Oktober 2018

Nach der Sommerpause hat sich der neu zusammengesetzte Pfarrgemeinderat am 4. Oktober konstituierend getroffen. Erstmals in dieser Funktion dabei und herzlich begrüßt wurden der Pfarradministrator Pfarrer Gehrke, der nach dem Weggang von Pfarrer Gaar jetzt für die Herz-Jesu Gemeinde zuständig ist, und unser Gemeindeassistent Oliver Cabrera, der sich an anderer Stelle bereits näher vorgestellt hat.

Unter dem Vorsitz von Frau Ziegenfuß setzt sich der PGR jetzt aus den Damen und Herren Ehrhardt, Hartmann, Hoegg, Lösch, Maier, Marx, Nischan, (Schwester Dolores) PyKa, Sauer und Sommer zusammen. Eine Übersicht mit Foto und Themenschwerpunkten der Aufgaben wird als Aushang und hier im Internet in Kürze nachzulesen sein. Die Amtszeit dieses PGR wird bis zur Neugründung der Pfarrei im Juni 2020 dauern, dann wird für die neue Pfarrei insgesamt auch ein neuer PGR gewählt.

Dem PGR lag ein Vorschlag von Herrn Sauer zur Weiterführung der Sonntagstreffe vor. Darin wird vorgeschlagen, dass in Zukunft wieder regelmäßig zu festen Terminen z.B. jeden 4. Sonntag im Monat („jour fixe“) eingeladen werden soll, damit man sich an einen Rhythmus gewöhnen kann. Inhaltlich ist vorgesehen, dass sich die Gruppen und Kreise der Gemeinde in den Sonntagstreffe vorstellen, weil vermutlich vielen Gemeindemitgliedern gar nicht bekannt ist, was es alles gibt und wo man sich vielleicht beteiligen könnte oder sich wohlfühlen würde. Diese neue „Themenreihe“ soll im Januar des nächsten Jahr starten, Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Im November stehen zwei besondere wichtige Termine für unseren PGR an: Zunächst in Naundorf am 16. und 17. 11. die gemeinsame Tagung der drei PGR´s aus Johannstadt, Striesen und Zschachwitz. Auf der Tagesordnung steht neben den üblichen Abstimmungsfragen zu Terminen und Projekten vor allem, wie das weitere Verfahren im Vorfeld der Pfarreineugründung aussieht. Dabei geht es um die Festlegung der Pfarrkirche und die Wahl des Patroziniums d.h. den Namen der neuen Pfarrei. Die Steuerungsgruppe der Verantwortungsgemeinschaft, die vorher am 6. 11. tagt, wird dazu einen Vorschlag erarbeiten. Wir sind alle zuversichtlich, dass es eine für die drei Gemeinden tragbare und einvernehmlich getragene Lösung geben wird.

Bei aller wichtigen Beschäftigung mit uns selbst wird die Gemeinde aber nicht unsere evangelischen Nachbarn vergessen: Zur Pflege der ökumenischen Zusammenarbeit und Abstimmung der Termine trifft sich der PGR aus Herz-Jesu gemeinsam mit dem Kirchenrat der evangelischen Johanneskirchengemeinde und dem Ökumenekreis am 22. November in unserem Gemeindezentrum.

Die nächste reguläre Pfarrgemeinderatssitzung ist am 8. November um 19:30 h.

Reinhold Maier
